

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

§ 1 Geltungsbereich, Kundeninformationen

Die folgenden allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten in der jeweils beim Vertragsabschluss gültigen Fassung und regeln alle Vertragsverhältnisse, Angebote, Lieferungen und sonstigen Geschäftsbeziehungen zwischen der AUTOFUN GmbH und deren Kunden (Verbraucher und Unternehmer). Entgegenstehende oder von unseren Geschäftsbedingungen abweichende Bedingungen werden ausgeschlossen und wird diesen bereits jetzt ausdrücklich widersprochen.

§ 2 Vertragsschluss

(1) Die Angebote im Internet stellen eine unverbindliche Aufforderung an Sie dar, Waren zu kaufen.

(2) Nach Eingabe Ihrer Daten und mit Auswahl des Bestellbuttons geben Sie ein verbindliches Angebot zum Abschluss eines Kaufvertrags ab. Sie können eine verbindliche Bestellung auch telefonisch abgeben.

(3) Ein Vertrag und/oder Geschäftsabschluss kommt erst durch unsere schriftliche Auftragsbestätigung im darin festgelegten Umfang zustande. Wir sind berechtigt, das über das Internet abgegebene Angebot innerhalb von einem Werktag unter Zusendung einer Auftragsbestätigung per E-Mail anzunehmen. Nach fruchtlosem Ablauf der in Satz 1 genannten Frist gilt Ihr Angebot als abgelehnt, d.h. Sie sind nicht länger an Ihr Angebot gebunden (gleichzeitig erwachsen Ihnen keine Ansprüche uns gegenüber). Bei einer telefonischen Bestellung kommt der Kaufvertrag mit sofortiger Annahme unsererseits zustande. Änderungen, Ergänzungen, Nebenabreden etc. der Auftragsbestätigung bedürfen der Schriftform in firmenmäßiger Fertigung, dies gilt auch für die Abbedingung des Schriftformerfordernisses.

§ 3 Kundeninformation: Speicherung des Vertragstextes

Ihre Bestellung sowie der diesbezügliche Vertrag (z.B. Art des Produkts, Preis etc.) werden von uns gespeichert. Die AGB schicken wir Ihnen auf Verlangen zu, Sie können unsere AGB aber auch jederzeit über unsere Webseite aufrufen. Als registrierter Kunde können Sie auf Ihre vergangenen Bestellungen (samt Kaufbelegen) über den Kunden LogIn-Bereich zugreifen.

§ 4 Kundeninformation: Korrekturhinweis

Sie können Ihre Eingaben vor Abgabe der Bestellung jederzeit durch Betätigung der Löschtaste berichtigen. Im Laufe des Bestellvorganges informieren wir Sie über weitere Korrekturmöglichkeiten. Den Bestellprozess können Sie auch jederzeit durch Schließen des Browser-Fensters komplett beenden.

§ 5 Eigentumsvorbehalt

Der Kaufgegenstand bleibt bis zur vollständigen Bezahlung unser Eigentum. Darüber hinaus bleibt jede von uns gelieferte Ware, bis der Kunde sämtliche Forderungen aus der Geschäftsverbindung beglichen hat, unser Eigentum. Eine Verpfändung oder Übertragung der unter Eigentumsvorbehalt stehenden Ware ist nicht gestattet.

§ 6 Verjährung Ihrer Gewährleistungsansprüche

(1) Für unsere Waren bestehen gesetzliche Gewährleistungsrechte.

(2) Unternehmer: Ihre Gewährleistungsansprüche wegen Mängel der Kaufsache verjähren - unabhängig von der Rechtsgrundlage - in einem Jahr ab Gefahrübergang, wobei Sie das Vorliegen eines Mangels beweisen müssen. Von dieser Regelung ausgenommen sind Ansprüche wegen Mängel, die wir arglistig verschwiegen, und Ansprüche aus einer Garantie, die wir für die Beschaffenheit der Sache übernommen haben. Für diese ausgenommenen Ansprüche gelten die gesetzlichen Verjährungsfristen. Die Vermutung der Mangelhaftigkeit gemäß § 924 ABGB wird in jedem Fall ausgeschlossen.

(3) Bitte beachten Sie, dass wir beim Auftreten von Mängeln die Waren an unsere Lieferanten schicken und dabei folgende Unterlagen benötigen: Beleg/Rechnung über die fachliche Montage sowie einen Bericht der Werkstatt über den aufgetretenen Fehler (Fehlerbeschreibung, Diagnosebericht über den Fehler (Fehlercode), bei elektrischen Einbauteilen benötigen Sie weiters einen Nachweis über den korrekten Einbau entsprechend unserer „Einbauvorschriften“ (z.B. bei Klimakompressoren), sowie – falls vorhanden – den Garantieschein. Die Bearbeitungszeit kann vier bis sechs Wochen in Anspruch nehmen.

§ 7 Gewährleistung bei gebrauchten Waren

(1) Ihre Ansprüche wegen Mängeln bei gebrauchten (generalüberholten) Waren verjähren – unabhängig von der Rechtsgrundlage – binnen einem Jahr ab Übergabe der verkauften Sache an Sie. Von dieser Regelung ausgenommen sind Ansprüche wegen Mängel, die wir arglistig verschwiegen, sowie Ansprüche aus einer Garantie, die wir für die Beschaffenheit der Sache übernommen haben. Für derartige Ansprüche gelten die gesetzlichen Verjährungsfristen.

(2) Bitte beachten Sie auch bei gebrauchten Waren die erforderlichen Unterlagen gem. § 6 Abs 3.

§ 8 Warenrückgabe

(1) Erworbene Artikel können binnen einer Frist von vierzehn Tagen ab Kaufdatum zurückgegeben werden. Die Rückgabe der Ware kann nur bei vorliegender Rechnung und mit der Originalverpackung akzeptiert werden, weiters dürfen die Produkte keinerlei Gebrauchsspuren (Einbauspurten) aufweisen. Sie haben für einen etwaigen Wertverlust der Ware aufzukommen, wenn dieser Wertverlust auf Ihren Umgang mit der Ware zurückzuführen bzw. von Ihnen zu verantworten ist.

(2) Von der Rückgabe ausgeschlossen sind Flüssigkeiten (Öle), Elektroteile, sowie rabattierte Artikel.

§ 9 Aufrechnungs-, Zurückbehaltungs- und Abtretungsverbot

Ein Aufrechnungs-, Zurückbehaltungs- und Abtretungsverbot steht dem Kunden nicht zu, es sei denn, es handelt sich um unbestrittene oder rechtskräftig festgestellte Forderungen, die aus demselben Vertragsverhältnis mit uns stammen. Die Abtretung von gegen uns gerichteten Forderungen ist ausgeschlossen. Wir sind uneingeschränkt zur Kompensation berechtigt.

§ 10 Haftungsbeschränkung

(1) Wir schließen die Haftung für leicht fahrlässige Schäden aus, sofern diese keine Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit von Menschen oder Garantien betreffen oder Ansprüche nach dem Produkthaftungsgesetz (PHG) berührt sind. Unternehmer im Sinne des Unternehmensgesetzbuchs (UGB) haben das Vorliegen von Vorsatz oder grober

Fahrlässigkeit zu beweisen. Gegenüber Unternehmern ist die Haftung für entgangenen Gewinn und sonstige Folgeschäden ausgeschlossen.

(2) Wir haften nicht für Mängel, die durch angemessene Verschleißerscheinungen, vorsätzliche Schäden (durch andere), Fahrlässigkeit, unsachgemäße Verwendung oder Einbau, sowie Missbrauch, Veränderung oder Reparatur der Waren ohne unserer Zustimmung entstehen.

(3) Mitarbeiter sind nicht ermächtigt, Angaben oder Zusagen zu von uns gelieferten Waren zu machen, diese sind nur wirksam, wenn diese von der Geschäftsführung schriftlich bestätigt wurden.

§ 11 Gerichtsstand

Ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus diesem Vertrag ist unser Geschäftssitz (Wien). Es gilt das österreichische Recht unter Ausschluss des Kollisionsrechts und der Bestimmungen des Übereinkommens der Vereinten Nationen über Verträge über den internationalen Warenkauf (UN-Kaufrecht). Die Vertragssprache ist Deutsch.